

Bodentiefe Fenster: Roman

Von Anke Stelling

ebooks | Download PDF | *ePub | DOC | audiobook



 Download

 Read Online

Produktinformation -Verkaufsrang: #111100 in eBooksVerffentlicht am: 2015-03-05Erscheinungsdatum: 2015-03-05File Name: B00UASOY8Q | File size: 75.Mb

Von Anke Stelling : Bodentiefe Fenster: Roman before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Bodentiefe Fenster: Roman:

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen7 von 8 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Bse, depressiv und schonungslos komisch - ein groartiger Roman!Von Hannah-hJa, in Anke Stellings Roman wird viel gejammert und gelstert. Die Hauptfigur, eine berforderte Mutter, verliert sich in endlosen, unproduktiven Gedankenschleifen, Reflexionen und Selbstvorwrfe. Und das ist wunderbar! Das, was man als Mutter nur denkt, aber nie ausspricht, wird hier in Worte gefasst. Der Roman hat so viel Tiefgang, dass man als Leser oft aufluft - so sehr, dass es kracht. Anke Stelling hat einen bitterbsen, klugen und wortgewandten Roman geschrieben, der auf herrliche

Weise wehtut. Seicht ist hier nichts, angenehm auch nicht, trotzdem kann man das Buch in einem Rutsch mit groem und bsem Vergngen weglesen. Sei es, um sich selbst darin wieder zu erkennen (oder Teile von sich), sei es um andere Mtter (und Vter) wieder zu erkennen. Im Grunde genommen ldt Anke Stelling zum Lstern ein, zum richtig fiesen Lstern. ber sich selbst, ber andere, ber die idealen oder doch nicht so idealen Eltern, ber die perfekten oder doch nicht so perfekten eigenen Kinder und Kinder der anderen. Und wenn man genau liest, sprt man das groe Pathos, das hinter allem steckt, den gewaltigen Wunsch und Anspruch alles richtig, alles besser zu machen, ja, die Welt zu verndern! - um dann klglich am Gewhnlichen, am Kleinen, am Alltag zu scheitern. Oder doch nicht zu scheitern? Anke Stelling lsst am Ende, wenn sich ihre Anti-Heldin fast schon ergeben und alles Rebellische abgelegt hat, um sich mit einem Burn-out doch noch ins (Gesundheits-) System eingliedern zu lassen, noch weitere kleine Wendung zu - eine Wendung, die berrascht und berhrt! Ein groartiger Roman ber den Wahnsinn unserer Zeit!4 von 5 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Innerer Monolog aus dem PrenzlbergVon j littleAufgrund eine Kolumne entdeckt und gelesen: spannende Aspekte, durchaus viel Wiedererkennungswert der "angestregten Unangestrentheit" (Leo Maxim), die Prenzlberg und Co. auszeichnet, insgesamt leider eher repetitiv, es fehlen interessante Wendungen oder eine echte Entwicklung der Hauptfigur, deren Hauptbeschftigung das Schweigen zu Dingen zu sein scheint, die ihr gegen den Strich gehen. Wenn die letztere Tendenz zu verallgemeinern ist (was ich nicht beurteilen kann), dann finde ich das eine bedenkliche gesellschaftliche Entwicklung ...6 von 8 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Enttuschend und nervttendVon KundeIch hatte nach einer guten Rezension ein unterhaltsames Buch mit Wiedererkennungswert fr Mtter erwartet. Stattdessen liest man auf knapp 250 Seiten, wie die Protagonistin in einer Tour ber alles und jeden urteilt und zwar durchweg abwertend. Dazu kommen noch viele Klischees, eine depressive Grundstimmung und eine holprige Erzhlweise. Ich habe mich wirklich durchgequilt. Unterhaltsam ist etwas anderes.

KurzbeschreibungNominiert fr den Deutschen Buchpreis 2015!Von den 68-Mttern hat eine Tchtergeneration den Auftrag erhalten, die Welt zu verbessern - Sandra kann ihn nicht vergessen. Inzwischen ist sie vierzig und hat selbst zwei Kinder, doch statt im Gemeinschaftshaus glcklich zu sein, ist aus ihr eine Art Cassandra geworden. Mit viel Ironie erzht Anke Stelling von den Hoffnungen, Kmpfen und Widersprchlichkeiten des Mutterdaseins."Dank des unerbittlichen Blicks und trockenen Humors der Autorin hlt der Roman wunderbar die Balance zwischen Erschrecken und Vergngen. Gegenwartsliteratur im buchstablichen und besten Sinn." Katja Oskamp, MDR Figaro"Bodentiefe Fenster" - ist nominiert fr die Hotlist 2015, der besten 10 Bchern aus unabhngigen Verlagen.WerbetextGegenwartsliteratur im buchstablichen und besten Sinn. MDR FigaroKurzbeschreibungNominiert fr den Deutschen Buchpreis 2015!Von den 68-Mttern hat eine Tchtergeneration den Auftrag erhalten, die Welt zu verbessern - Sandra kann ihn nicht vergessen. Inzwischen ist sie vierzig und hat selbst zwei Kinder, doch statt im Gemeinschaftshaus glcklich zu sein, ist aus ihr eine Art Cassandra geworden. Mit viel Ironie erzht Anke Stelling von den Hoffnungen, Kmpfen und Widersprchlichkeiten des Mutterdaseins."Dank des unerbittlichen Blicks und trockenen Humors der Autorin hlt der Roman wunderbar die Balance zwischen Erschrecken und Vergngen. Gegenwartsliteratur im buchstablichen und besten Sinn." Katja Oskamp, MDR Figaro"Bodentiefe Fenster" - ist nominiert fr die Hotlist 2015, der besten 10 Bchern aus unabhngigen Verlagen.